

Matilda I. von Lodenrijk wendet sich an die Weltgemeinschaft

Beitrag von „Marcus Flavius Celtillus“ vom 27. Dezember 2022, 20:36

[Zitat von Fang Kai-Schek](#)

[Zitat von Marcus Flavius Celtillus](#)

Kultur als Kriterium? Was machen dann "Römer" in "Südamerika"? Ich kann da ebenfalls nur abraten.

Sind Deine Römer nicht als Kolonisten angelegt, oder war das mal und ist jetzt wieder geändert? (Reine Frage ohne jeden Hintergedanken, ich habe so etwas halt in Erinnerung.)

Geht mir aber nicht um ein "falsch" oder "richtig", sondern ob das nicht für unsere Karte besser wäre, wenn man sich - soweit das unproblematisch (!) möglich ist - eine stimmige Nachbarschaft sucht. Im Falle Ladiniens war es wohl schon technisch nicht möglich, weil ein "römischer" Kartenplatz fehlte.

Aber vielleicht warten wir erst mal den Antrag ab. Ein hypothetisches gültiges Veto bedürfte ja der Mehrheit unter den Direktoren und gegen den erkennbaren Mehrheitswillen der CartA-Mitglieder würde ich auch kein Veto einlegen, da ein Mitglied des Serviceteams ja im Grunde die Interessen der Mitglieder wahrzunehmen hat und nicht "Kartenpolitik" zu treiben.

Alles anzeigen

Die Erinnerung trägt nicht: Unser erster Kartenplatz (OIK) lag ganz im Süden, in Samaria. Als dann die AIC kam, siedelten wir nach Norden um - immer mit der simulatorischen Prämisse, vor etwa etwa 3.600 Jahren seien unsere Vorfahren aus dem Norden in die jetzige Heimat eingewandert. Dieser Platz wurde dann für die OIK ebenfalls übernommen. Durch Querelen - und meine eigene Überempfindlichkeit, simulierte ich die Auswanderung von Norden nach Süden und die Gründung des Imperiums, inoffiziell "Reich von Ephèbe" genannt. Durch den Umzug auf die CartA, ich glaube im Jahre 2013, bot sich erneut der Tiefe Süden als Siedlungsraum an. Und da sind wir nun. Vormalis Samaria, nun Salvagiti, wobei wir den Kontinent (wir sind wieder Wir) Arethania nennen, den alten Nachbarkontinent von Samaria auf der OIK. So sind wir "Kolonisten", aber schon 3.600 Jahre (mindestens) vor Ort. Man darf uns auf

unserem Kontinent als Indigene betrachten. 😊